

Herren Bezirksklasse

SV Gebersheim : SV Leonberg/Eltingen III
Samstag, 24.09.2022, 18:00 Uhr

Niederlage für den SV Gebersheim in der Herren Bezirksklasse

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Jonas Hettinger nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des SV Leonberg/Eltingen III im Match der Herren Bezirksklasse einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam SV Gebersheim, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:35) quittieren musste. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Beim 11:5, 11:7, 11:8 gegen Saßenberg / Hettinger fanden Reichelt / Roscher von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Lange umkämpft war daraufhin das Match zwischen Schuchert / Fauth und Mörk / Mangold, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Lange mit Jacobsen / Lüders ringen mussten Dielmann / Escher in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Dennis Reichelt im Spiel gegen Gunther Mangold bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Recht deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Jörg Roscher gegen Alexander Mörk. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Guido Schuchert gelang es dann Harald Jacobsen zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Chancenlos war Axel Dielmann gegen Jonas Saßenberg nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Bei der 1:3-Niederlage gegen Jonas Hettinger hatte Thomas Fauth nur im ersten Satz eine Chance. Frank Escher hatte wenig später gegen Dirk Lüders beim 10:12, 4:11, 10:12 wenig auszurichten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Nur einen Satz verlor wiederum Dennis Reichelt beim 11:7, 11:6, 9:11, 11:7 gegen Alexander Mörk und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Gunther Mangold war Jörg Roscher, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Guido Schuchert bekam im Anschluss seinen Gegner Jonas Saßenberg beim deutlichen 9:11, 4:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Mit 11:9, 11:9, 8:11, 17:15 siegte Axel Dielmann gegen Harald Jacobsen und gab dabei nur einen Satz her. Beim 9:11, 1:11, 4:11 gegen Dirk Lüders fand Thomas Fauth von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte im Anschluss Frank Escher bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jonas Hettinger ab dem ersten Ballwechsel. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Gebersheim am 01.10.2022 gegen Tischtennis Mötzingen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.10.2022 gegen den TSV Höfingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Gebersheim

Doppel: Reichelt / Roscher 1:0, Schuchert / Fauth 0:1, Dielmann / Escher 1:0

Einzel: D. Reichelt 2:0, J. Roscher 0:2, G. Schuchert 1:1, A. Dielmann 1:1, T. Fauth 0:2, F. Escher 0:2

SV Leonberg/Eltingen III

Doppel: Mörk / Mangold 1:0, Saßenberg / Hettinger 0:1, Jacobsen / Lüders 0:1

Einzel: A. Mörk 1:1, G. Mangold 1:1, J. Saßenberg 2:0, H. Jacobsen 0:2, D. Lüders 2:0, J. Hettinger 2:0